

NORDSEEBAD NORDERNEY

Staatsbad
Kurverwaltung

NORDERNEY, Datum des Poststempels



Auf die an uns gerichteten Anfragen teilen wir folgendes mit:

Norderney kann in der Kurzeit 1946 eine beschränkte Anzahl von Kurgästen aufnehmen, vorausgesetzt, daß keine gegenteiligen Anweisungen ergehen. Die Militärregierung hat noch nicht entschieden, in welchem Ausmaß sie in diesem Jahre das vorgesehene Sommer-Erholungslager für Offiziere und Soldaten der Besatzungsarmee durchführt und welche Hotels, Fremdenheime und Logierhäuser von ihr in Anspruch genommen werden. Aus diesem Grunde verzögerte sich jegliche Beantwortung von Anfragen.

Wie alle Bäder möchte auch das Staatsbad Norderney sobald als möglich seine Kur-einrichtungen wieder voll in Betrieb nehmen und seine fast 150jährige Tradition als Heilbad fortsetzen. Die zu überwindenden Schwierigkeiten lassen aber zunächst nur eine behelfsmäßige Wiedereröffnung des Badebetriebes zu. Die Badehäuser für warme Seebäder und das Seewasserwellenschwimmbad werden wieder in Betrieb gesetzt werden, sobald die nötigen Kohlenmengen zugeteilt werden können. Ein Strandbad ist wieder eröffnet.

Das Kurhaus ist vorläufig nur für Konzerte und Vorträge benutzbar, weil Einrichtungsgegenstände nicht mehr vorhanden sind. Es sollen aber schon in dieser Kurzeit von Zeit zu Zeit Konzerte und Vorträge stattfinden.

Über die zu zahlende Kurtaxe ist in dem beigefügten Wohnungsverzeichnis Näheres ausgeführt. Die Eintrittspreise für Veranstaltungen, die Preise für die Benutzung der Badeanstalt und die Mietpreise für Strandkörbe werden jeweils örtlich bekannt gegeben. Die Seebäder sind neben der Kurtaxe einzeln zu bezahlen.

Über Unterbringungsmöglichkeiten können Sie sich durch den beigefügten Auszug aus der Wohnungsliste unterrichten. Die Liste enthält die voraussichtlich in diesem Sommer zur Verfügung stehenden Häuser. Die Kurverwaltung kann keine Vermittlung von Zimmern vornehmen. Es muß den Gästen überlassen bleiben, bei den einzelnen Häusern anzufragen. Wohnungsanfragen können von den Vermietern nur beantwortet werden, wenn Rückporto beigefügt ist. Das gleiche gilt für Anfragen an die Kurverwaltung.

Wenn wir auch die Absicht haben, unseren Gästen einen möglichst behaglichen Kur-aufenthalt zu bieten, so ist es uns aus Gründen der allgemeinen Ernährungslage doch unmöglich, irgendwelche Sonderzuteilungen an Lebensmitteln in Aussicht zu stellen. In Beantwortung zahlreicher Anfragen wird dies ausdrücklich festgestellt.

Es empfiehlt sich im Gegenteil, daß Kurgäste, die den Erfolg ihrer Kur sichern wollen, die nötigen Lebensmittelvorräte für die Dauer ihres Aufenthalts hierher mitbringen. Gesammelte Lebensmittelmarken sind kein gleichwertiger Ersatz. Die Läger der Handelsgeschäfte füllen sich dem durch den größeren Fremdenverkehr gesteigerten Verbrauch entsprechend nicht schnell genug wieder auf. Die Zufuhr von Frischfisch ist augenblicklich sehr gering; das gleiche gilt für Gemüse. Alle Lebensmittel können nur gegen Lebensmittelmarken abgegeben werden. Dies gilt auch für Kartoffeln. (Kartoffelmarken erforderlich.)

Wir legen Wert darauf, daß unsere Gäste nicht mit falschen Ansichten über die Ernährungslage auf der Insel hierher kommen.

Gäste aus der britischen Zone müssen sich für ihren Kuraufenthalt eine Wohnungswechselgenehmigung gemäß der Verordnung Nr. 16 der Militärregierung beschaffen. Der Regierungspräsident in Aurich hat am 19. Juli 1946 auf Anordnung der Militärregierung verfügt, daß für Anträge auf Erteilung einer Genehmigung zum vorübergehenden Wohnungswechsel zu Erholungs- oder Besuchszwecken nach den Nordseeinseln ausschließlich das für die Inseln in Betracht kommende Kreiswohnungsamt — für Norderney Kreiswohnungsamt Norden — zuständig ist. Das Kreiswohnungsamt des Antragstellers kann die Genehmigung nicht erteilen. Die Anträge sind nach der Verordnung Nr. 16 beim Kreiswohnungsamt des Wohnortes zu stellen und von diesem für den Aufenthalt auf Norderney an das Kreiswohnungsamt Norden abzugeben. Das Kreiswohnungsamt in Norden hat sofort vor Erteilung der Genehmigung in jedem Einzelfalle die besondere Genehmigung der Kreismilitärregierung einzuholen. Voraussetzung für die Erteilung der Wohnungswechselgenehmigung ist die Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung, aus der hervorgeht, daß ein Kuraufenthalt aus gesundheitlichen Gründen unbedingt erforderlich ist.

Gäste, die in der amerikanischen und französischen Zone wohnen, müssen sich anstelle der Wohnungswchselgenehmigung eine Reiseerlaubnis von ihrer zuständigen Kreisbehörde ausstellen lassen.

Ohne die vorgeschriebene Wohnungswchselgenehmigung oder Reisebescheinigung dürfen Hotels, Fremdenheime und Logierhäuser keine Fremden aufnehmen. Es ist möglich, daß die Kurgäste an Bord des Dampfers daraufhin kontrolliert werden, ob sie im Besitz der Wohnungswchselgenehmigung bzw. Reiseerlaubnis sind.

Die Dampfverbindungen sind auf der beigefügten Wohnungsliste mit abgedruckt.

Eine Änderung der Einreisemöglichkeit oder Beschränkungen des Aufenthalts auf der Insel können eintreten, wenn entsprechende Anordnungen von der Militärregierung erlassen werden.

Wir können bei Beurteilung aller vorliegenden Umstände nur dann dazu raten, in diesem Jahr eine Kur zu machen, wenn der Arzt diese für unbedingt geboten erachtet. Ein Vergnügungsaufenthalt kommt nach Lage der Verhältnisse nicht in Betracht.

Bei der beschränkten Unterkunftsmöglichkeit wird dringend abgeraten die Fahrt nach hier anzutreten, solange nicht die feste Zusage eines Vermieters vorliegt, daß Zimmer reserviert sind. Es besteht sonst die Gefahr, daß keine Unterkunft vorhanden ist und sofort die Rückreise angetreten werden muß.

Hochachtungsvoll!

NORDSEEBAD NORDERNEY
Kurverwaltung

Staatsbad



Nordseebad

Norderney



Kurverwaltung

Auszug aus dem

WOHNUNGSANZEIGER 1946

— Erste Ausgabe —

SAISON-KURTAXE

Auf Grund des Kommunal-Abgabengesetzes vom 14. 6. 1893 wird eine Kurtaxe erhoben:

Saisonkurkarten

Hauptsaison bis 15. September

Für eine einzelne Person bzw. die erste Person einer Familie	RM. 20.—
Für jedes weitere über 16 Jahre alte Mitglied einer Familie	RM. 10.—
jedes weitere Familienmitglied von 6—16 Jahren	RM. 5.—
Hausangestellte	RM. 5.—

Nachsaison 16. September bis 10. Oktober

Für eine einzelne bzw. die erste Person einer Familie	RM. 10.—
Für jedes weitere über 16 Jahre alte Mitglied einer Familie	RM. 6.—
jedes weitere Familienmitglied von 6—16 Jahren	RM. 4.—
Hausangestellte	RM. 4.—

Wochenkurkarten

Hauptsaison bis 15. September

Für eine einzelne Person bzw. die erste Person einer Familie	RM. 10.—
jedes weitere Familienmitglied und Hausangestellte	RM. 5.—

Nachsaison 16. September bis 10. Oktober

Für eine einzelne Person bzw. die erste Person einer Familie	RM. 6.—
jedes weitere Familienmitglied und Hausangestellte	RM. 3.—

Höchstpreise für Familien:

Hauptsaison	RM. 45.—
Nachsaison	RM. 35.—

Die Kurkarte ist spätestens am ersten Tage nach der Ankunft zu lösen. Rückzahlungen an Kurtaxe erfolgen nicht. Ermäßigungen werden nicht gewährt. Höchstdauer einer Kur 28 Tage.

Sommer-Fahrplan NORDDEICH-NORDERNEY

Tägliche Fahrten / Änderungen der Abfahrtszeiten bleiben vorbehalten

Werktags:	Ab Norddeich	Ab Norderney	Sonntags:	Ab Norddeich	Ab Norderney
	8.50 Uhr	8.00 Uhr		9.30 Uhr	8.00 Uhr
	14.30 Uhr	10.10 Uhr *)		13.30 Uhr	11.00 Uhr
	17.00 Uhr *)	18.00 Uhr		19.00 Uhr	18.00 Uhr

*) = Anschluß an den D-Zug Köln-Norddeich und umgekehrt

WOHNUNGSANZEIGER 1946

Name des Besitzers oder Inhabers	Straße und Hausnummer	Fernruf	Betten- zahl	Fließend Wasser
Hotels:				
Hotel Engehausen, Bes. Lina Engehausen	Adolfsreihe 6—7	246	24	
Hotel Seeadler, Bes. Max Scheinemann	Heinrichstraße 5	227	11	ja
Pensionshäuser:				
Pension Friesenhof, Inh. Klaus Meister	Benekestraße 55	208	25	ja
Pension Haus Nordland, Bes. Luise Gerhardt	Bismarckstraße 12	105	40	tw.
Fremdenheim Rixtine, Bes. Heinr. Füssl	Damenpfad 37—40	367	115	ja
Fremdenheim Hinrichs, Bes. Fr. A. Hinrichs	Gartenstraße 57		16	
Pensionshaus Geiken, Bes. Lammert Geiken	Georgetraße 1		4	
Fremdenheim Haus Meyerdrees, Bes. Fr. Meyerdrees	Janusstraße 3	384	18	ja
Haus Bogena, Bes. Enno Bogena	Janusstraße 9		21	
Pension Haus Daheim, geleitet von kath. Ordensschwwestern	Kaiserstraße 24	257	45	ja
Pensionshaus Gieseler, Bes. Martha Gieseler	Knyphausenstraße 3		11	
Pension Haus Herlyn, Bes. Joh. Herlyn	Knyphausenstraße 4		20	ja
Haus Anhalt, Inh. M. Oertel	Knyphausenstraße 18		20	ja
Pension Villa Nordsee, Bes. Gerda Feil	Knyphausenstraße 19		20	ja
Pension Hoffmann, Bes. Adolf Hoffmann	Knyphausenstraße 20		11	
Villa Cäcilie, Bes. Eduard Heimsoth	Knyphausenstraße 24		25	ja
Pension Haus Siegfried, Bes. Siegfried Abegg	Knyphausenstraße 26	124	14	
Fremdenheim Raß, Bes. Heinrich Raß	Luisenstraße 19		7	
Fremdenheim Krug, Bes. Marie Krug	Marienstraße 7	407	8	ja
Fremdenheim Fiedler, Bes. Mieke Fiedler	Viktoriastraße 2	471	18	ja
Fremdenheim Carmen, Inh. Fr. Anna Hartwig	Winterstraße 21		10	
Fremdenheim Morzeck, Bes. Karl Morzeck	Winterstraße 23	453	25	tw.
Pension Visser, Bes. Gebrüder Visser	Winterstraße 25		14	ja
Logierhäuser:				
Fremdenheim Haus Borns, Bes. Charlotte Borns	Am Denkmal	315	2	ja
Logierhaus Georg Dinkla	An der Schanze 1		3	
Logierhaus Joh. Uphoff	Bäckerstraße 8		2	
Logierhaus Dietr. Schipper	Benekestraße 9		12	ja
Logierhaus Geschw. Eilts	Benekestraße 38		7	
Logierhaus Willy Jürgens	Benekestraße 57		10	
Logierhaus Geschw. Heeren	Jann-Berghaus-Straße 17		8	
Logierhaus Aug. Garrels	Jann-Berghaus-Straße 69	354	4	ja
Logierhaus Ludwig Verwer	Jann-Berghaus-Straße 73		13	ja
Logierhaus Raß, Bes. Johann Friedr. Raß	Jann-Berghaus-Straße 84		4	
Logierhaus Lampert, Inh. F. und E. Lampert	Jann-Berghaus-Straße 25		8	
Logierhaus Ellmerich Janssen	Damenpfad 18		25	tw.
Logierhaus J. Neunaber	Damenpfad 19		16	
Logierhaus H. C. Müller	Damenpfad 20		19	
Haus Weber, Bes. Sophie Weber	Damenpfad 24		10	tw.
Logierhaus Eils, Bes. Kassen Eils	Damenpfad 28	305	8	ja
Fremdenheim G. Delang	Friedrichstraße 11		23	ja
Christliches Hospiz	Gartenstraße 20	410	10	
Logierhaus Antonie Fremy	Georgstraße 2		8	
Logierhaus Heinr. Bruns	Georgstraße 3	183	9	
Logierhaus Sophie Troschka	Georgstraße 6		16	
Haus Grimm, Bes. H. Grimm	Heinrichstraße 6		8	ja
Villa Therese, Bes. Ferdinand Vollbrecht	Kaiserstraße 4		21	ja
Logierhaus de Boer, Bes. Gebr. de Boer	Knyphausenstraße 23	440	6	
Villa Inge, Bes. Emmy Peine	Knyphausenstraße 24a		3	ja
Haus Strandperle, Inh. Frau Bretsch	Knyphausenstraße 5	103	10	
Haus Weierts, Bes. Gretchen Weierts	Kreuzstraße 8	436	13	tw.

WOHNUNGSANZEIGER 1946

Name des Besitzers oder Inhabers	Straße und Hausnummer	Fernruf	Betten- zahl	Fließend Wasser
Fremdenheim Grete Knigge	Kreuzstraße 11		15	
Logierhaus Henriette Jacobs, Bes. Wwe. H. Jacobs	Luisenstraße 10		20	
Fremdenheim Cornelius	Luisenstraße 18	175	30	ja
Logierhaus Th. Bauermann	Luisenstraße 21		18	ja
Logierhaus Hilfrich Kluin	Luisenstraße 31		6	
Logierhaus Wilhelm Ahrens	Marienstraße 6		6	
Logierhaus Geschw. Meyer	Moltkestraße 6		10	
Fremdenheim Haus Lieselotte, Bes. Frau Martha Hirsch	Moltkestraße 7		6	
Logierhaus Hahn, Bes. Frieda Hahn	Moltkestraße 9		14	ja
Logierhaus Hermine Wolffhauer	Moltkestr. 12		8	
Logierhaus Lulu Janssen	Tollestraße 6		5	ja
Logierhaus Pleines, Bes. Christian Strüp	Viktoriastraße 6	186	5	
Haus Fortuna, Bes. Geschw. Pauls	Viktoriastraße 3		12	
Strandvilla Lührs, Bes. Marie Visser, Wwe.	Viktoriastraße 7		15	
Logierhaus Aden, Bes. Frau Aden	Viktoriastraße 8	181	15	
Logierhaus Bent Bents	Wilhelmstraße 3		16	
Logierhaus Geschw. Kranich	Wilhelmstraße 10		8	
Logierhaus Johann Folkerts	Winterstraße 3a		9	tw.
Logierhaus Kassen Eberhards	Winterstraße 5		9	
Pensionen mit Mittagstisch für Passanten:				
Pension Johann Ennen	Luisenstraße 16	359	39	
Jänsch Gaststätte, Bes. Fedor Jänsch	Luisenstraße 17	418		
Pension Bonno Fastenau	Langestraße 17		2	
Altdeutsche Bier- und Weinstube „Ewige Lampe“, Bes. Otto Schmitz	Heinrichstraße 9			
Gaststätte „Blühende Schiffahrt“, Bes. Edi Bruns	Strandstr. 12	378	25	
Hotel „Stadt Hamburg“, Inh. Theo Stephan	Schmiedestr. 16	289	8	
Wohnungen mit Küche:				
Logierhaus de Boer, Bes. Hinrich de Boer	An der Schanze 12		3	
Logierhaus Peters, Bes. Edo Peters	An der Schanze 14		2	
Logierhaus Theodor Boomgaarden	Benekestraße 10		5	ja
Logierhaus Wilhelm Dorenbusch	Benekestraße 12		6	
Logierhaus Bernhard Janssen	Benekestraße 13		6	
Logierhaus Gerhard Kleen	Bismarckstraße 14		8	ja
Logierhaus Hönnig, Bes. Gerhard Hönnig	Bogenstraße 12		7	
Logierhaus Herren, Bes. Frau Adolf Herren	Brunnenstraße 3		5	
Strandvilla Atlantik, Bes. Johann Campen	Damenpfad 7	321	30	tw.
Logierhaus Johanna Lauszat	Damenpfad 14		10	
Fremdenheim Kriegsmann, Inh. Wilhelmine Raß	Friedrichstraße 7		16	
Logierhaus Georgine Stolle	Gartenstraße 17		12	
Logierhaus Claas Raß	Halemstr. 2		8	
Logierhaus Paul Strüp	Halemstraße 6		8	ja
Haus Wehen, Bes. Eberhardine Wehen	Marienstraße 17		6	
Logierhaus Elise Extra	Moltkestraße 14		10	ja
Logierhaus Johanne Husmann	Wilhelmstraße 12		5	
Wohnungen mit Küchenbenutzung:				
Logierhaus Grete Onkes	Benekestraße 8		5	
Logierhaus Peter Harms	Benekestraße 47		4	
Logierhaus Frau Wwe. Fischer	Brunnenstraße 6		4	
Logierhaus Geschw. Visser	Damenpfad 20		9	
Logierhaus Georg Raß	Herrenpfad 15	329	8	
Logierhaus Heinrich Eils	Kreuzstraße 12		15	
Logierhaus Karow, Bes. August Karow	Luciusstraße 11		10	

WOHNUNGSANZEIGER 1946

Name des Besitzers oder Inhabers	Straße und Hausnummer	Fernruf	Betten- zahl	Fließend Wasser
Villa Frisia, Bes. Emmius Raß	Luciusstraße 28		8	
Logierhaus Wwe. Tina Meyer	Luciusstraße 31		14	ja
Logierhaus Haus Wedel	Viktoriastr. 10		12	
Logierhaus Dini Warfsmann	Wiedaschstr. 1		4	
Logierhaus Hillrich Jacobs	Wilhelmstr. 8	128	10	
Einfamilienhaus mit Küche:				
Logierhaus Marie Lindemann	Halemstraße 12a		6	ja
Privat-Kinderheime:				
Privat-Kindererholungsheim Frisia, Leitung: Schwester K. Remmers	Jann-Berghausstraße 20		43	ja
Privat-Kindererholungsheim Frau Elsa van Berg Inh: Frau Hanna Jähnichen	Gartenstraße 44	489	20	ja